

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Landschaftsbeirat	28.06.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bebauungsplan Wohngebiet Lessingstraße, Teilplan 2

Sachverhaltsdarstellung:

Mit Datum vom 09.06.2011 wurde der BV Mitte eine Beschlussvorlage zwecks Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Lessingstraße“ vorgelegt. Die Vorlage enthält u. a. den Vorschlag das Landschaftsschutzgebiet im Bereich der Gaststätte „Schöne Aussicht“ an der Promenade sowie des westlich liegenden Wohnhauses zurückzunehmen und dort ein Sondergebiet „Tageserholung“ sowie für das Wohngrundstück „Reines Wohngebiet“ festzusetzen. Durch die Festsetzung Sondergebiet „Tageserholung“ soll der Standort des Ausflugslokals gesichert und um den Bereich Wellness erweitert werden. Durch Vorgaben zum Maß der baulichen Nutzung soll dem besonderen Standort auf dem Kammzug Rechnung getragen werden.

Die BV Mitte hat hierzu ausgeführt, dass sie die Verschiebung der Landschaftsschutzgebietsgrenze für problematisch hält und den Landschaftsbeirat um ein Votum gebeten.

Der Landschaftsbeirat wird aus diesem Grunde im Vorfeld des Bebauungsplanverfahrens mit dieser Fragestellung befasst. Die übliche Beiratsbeteiligung erfolgt im weiteren Verfahren.

Die hier angesprochene Promenade von der Sparrenburg bis Brands Busch ist der prominenteste innenstadtnahe Grünzug und zugleich auch der älteste. Auf einem Bergrücken des Teutoburger Waldes gelegen mit Stadtblick ist sie ein beliebter Spazierweg im Grünen, aber auch das Eingangstor zum weiteren Höhenzug des Teutoburger Waldes, der sich weiter südöstlich anschließt. Von der Innenstadt her bildet der begrünte Bergrücken die Kulisse des Teutoburger Waldes.

Um den grünen Charakter des Vorkammes zu wahren, wurde der Bergrücken 1995 über den Landschaftsplan Bielefeld Ost als LSG festgesetzt.

Eine Bedeutung hat der Grünzug der Promenade für das nordwestlich anschließende FFH-Gebiet Sparrenburg, welches insbesondere zum Schutz des Winterquartiers für die Fledermäuse eingerichtet wurde. Die Promenade stellt die wichtigste, wenig gestörte Grünverbindung des FFH-Gebietes mit dem Teutoburger Wald dar.

Insgesamt kommt dem Bergrücken damit eine besondere Bedeutung im Hinblick auf das Landschaft- und Stadtbild, die stadtnahe Erholung und den Naturschutz zu. Mit einer Festsetzung von Sonderbau- oder Wohnflächen würden der baulichen Entwicklung in dem Bereich mehr Spielräume gegeben als eine mit LSG Festsetzung.

Der Beirat wird um ein Votum gebeten.

Anlage 1: Übersichtsplan

Anlage 2: Nutzungsplan Wohngebiet Lessingstraße

Beigeordnete für Umwelt und Klimaschutz

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Anja Ritschel

